

Arbeit mit Promethean Smartboards

Beitrag von „Susannea“ vom 13. Dezember 2023 23:08

Zitat von Mindule

Wie alt ist denn das Modell? Ist das ein Board mit Beamer?

Keine Ahnung wie alt das Modell ist, bis auf vier Boards, die in den letzten 2-3 Jahren angeschafft werden, sind das bei uns jedenfalls die gängigen Boards. Und ja, alles Modelle mit Beamern, was anderes besitzen wir gar nicht. Und wie gesagt sehe ich das als Nachteil an den vier neuen Boards an, dass man die Kalibrierung nicht sofort findet, kostet uns viel Zeit und Arbeit, bei den alten können zumindest das die Kollegen selber und ein bisschen "Morgensport", wie meine Jüdis das nennen hat noch niemandem geschadet.

Zitat von Mindule

Es sollte selbstverständlich sein, dass beim zentralen Element des Klassenraums nicht auf die Sparlösung zurückgegriffen wird.

Naja, die Seitenflügel kosteten 1500 Euro, da ist jedes Whiteboard einzeln um ein vielfaches billiger, wir haben uns dann auch dagegen entschieden, dann gibt es lieber ein Buch für jeden Schüler, wenn das aus unserem Budget gezahlt werden muss und nicht nur einen Satz für alle drei Klassen z.B.

Außerdem gehen gar nicht überall die Flügeltafeln hin, also da gibt es genügend Argumente, die gegen sie sprechen und wer das nur für die Sparlösung hält, der hat sich vermutlich nie genauer mit einem Schulhaushalt auseinandersetzen müssen.